

20.1.2022

Ausbau der BAB7: Vollsperrung der BAB7 zwischen den Anschlussstellen Seesen und Northeim Nord zur Verkehrsumlegung vom 28. bis 30.1.2022.

Via Niedersachsen mit den Gesellschaftern VINCI Concessions Deutschland GmbH (50%) und Meridiam Investments SAS (50%) ist verantwortlich für die Planung, den Ausbau, die Modernisierung, den Betrieb und die Erhaltung der BAB A7 zwischen Bockenem und Göttingen im Rahmen einer Öffentlich-Privaten-Partnerschaft (ÖPP).

Im Zuge des sechsstreifigen Ausbaus der Bundesautobahn 7 erfolgt die Verkehrsumlegung im Bauabschnitt 1 von den Außen- auf die Innenspuren und im Bauabschnitt 2 auf die neu gebaute Richtungsfahrbahn. Hierzu ist die

→ **Vollsperrung der A7**
in Fahrtrichtung Kassel zwischen den Anschlussstellen Seesen und Northeim Nord,
in Fahrtrichtung Hannover zwischen den Anschlussstellen Northeim Nord und Seesen,
ab Freitag, 28.1.2022, 19:00 Uhr,
bis Sonntag, 30.1.2022, 15:00 Uhr, erforderlich.

→ **Umleitungsempfehlungen**
Es werden beschilderte Umleitungsstrecken eingerichtet.

A7 in Fahrtrichtung Kassel:

Der Verkehr in Richtung Kassel wird an der Anschlussstelle Seesen abgeleitet und über die **U13a** zur Anschlussstelle Northeim Nord geführt.

A7 in Fahrtrichtung Hannover:

Der Verkehr in Richtung Hannover wird an der Anschlussstelle Northeim Nord abgeleitet und über die **U64a** zur Anschlussstelle Seesen geführt.

→ **Betroffene Ortschaften**
Bad Gandersheim, Einbek, Seesen, Northeim

→ **Weitere Informationen**
Zur Stauvermeidung bitten wir alle Verkehrsteilnehmer/innen, nicht den Anweisungen ihres Navigationssystems zu folgen, sondern der beschilderten Umleitungsstrecke.

Aufgrund der Maßnahme kommt es zu Behinderungen, für die wir um Verständnis bitten.

// DATEN UND FAKTEN

Länge der Projektstrecke:
60 km, davon 29,2 km
Ausbaustrecke

// FINANZVOLUMEN

Ca. 1 Mrd. € über 30 Jahre,
davon ca. 441 Mio. €
Investitionskosten

// ANSPRECHPARTNER

Philippe Rossignol
Geschäftsführer

// PRESSESPRECHER

Steffen Schütz
presse@via-niedersachsen.de